

NAS selber Bauen Erfahrungen

Beitrag von „floris“ vom 11. März 2020, 13:52

Wenn ZFS als Filesystem für das NAS eingesetzt wird, wird ECC RAM dezidiert empfohlen.

Wenn Dir deine Daten sehr wichtig sind, würde ich auf ein System mit ECC RAM setzen. Gerade die AMD Systeme (ECC Support von vielen Mainboard) bieten für wenig Mehrkosten (Aufschlag von DDR4 auf ECC RAM) dieses Feature, während Intel ein Mainboard mit Cxxx Chipsatz will. Diese unterstützen dann Low end CPUs (je nach dem Atom, Celerons, Pentium G, i3) oder die "High End" CPUs = Xeons und diese lässt sich Intel (noch) gut bezahlen.

Unraid und ZFS sind nicht die gängige Kombination. Das ZFS ist ein Plugin für Unraid. Das Filesystem von Unraid ist gewöhnlich XFS. Das arbeitet anders als ZFS.

Die ganzen kauf-NAS setzen kein ZFS ein. Weil die System nur typisch 2GB-4GB RAM, gewöhnlich kein ECC besitzen und weil der Vorteil sich erst bei 8-16GB RAM, 4-5 Drives + Cache Disk auszahlt.

Ich habe ein FreeNAS mit ZFS+ECC - ohne VM Maschinen.

Auf Youtube gibt es jemanden (lawrence systems), der FreeNAS Systeme malträtiert - im laufenden Betrieb RAM Module entfernt - Die Mainbord mit Überspannung killed - Die FreeNAS Platten in ein lauffähiges System und ZFS baut die Filesystem wieder auf.

PS: Lustigerweise sieht man kaum/praktisch keine Rechner auf Youtube, die mit ECC RAM gebaut und angepiesen werden. Ob das daraus resultiert, dass ECC RAM nicht gesponsert wird ... Aber die Gleichen kaufen/lassen sich sponsern für ihren Storage/Sever Xeon bzw. Epyic Server - mit ECC RAM.

PPS: Wenn ich hier lese Hackintosh, ... stürzt ab, dann unterstelle ich gerne, das dies an der RAM Qualität liegt - aus eigener Erfahrung.

Grüsse Florian